

Amer. Pottasche bedarf des Schutzes—Wilson

Washington, 29. April. — Senator Hitchcock wurde gestern vom Präsidenten in einem Kabinetgramm darauf hingewiesen, dass kein anderer Zweck der Regierung als Kongress die amerikanische Pottascheindustrie zu beschützen vermöge und deshalb handeln müsse.

Hausierer dürfen keine Uniform tragen

Washington, 29. April. — Die Polizei des ganzen Landes ist durch Kriegsministerium erlitten worden, darauf zu achten, dass ausgebildete Soldaten, die ihren Lebensunterhalt mit Hausieren und als Strassenverkäufer verdienen, keine Marine- oder Soldatuniform tragen.

Kein Grund für hohe Preise.

St. Louis, Mo., 29. April. — Die Preise an Weizen sind hoch geblieben, dafür liegt auch nicht der geringste Grund vor, sagte A. B. Douglas, Hauptfunktionär der Handelskammer der Ver. Staaten, in einer Konvention der Vertreter der Handelskammern des Landes.

Der russische Handel.

Chicago, 29. April. — Personen, die sich mit dem Studium des ausländischen Handels befassen, hegen starken Zweifel, dass Handelsverbindungen zwischen Russland und Amerika sehr bald eröffnet werden—jedemfalls nicht, so lange die Sowjetregierung herrscht.

Tägliche Omaha Tribune Schnittmuster. Jedes dieser Muster 10 Cents.



2705—Mädchenkleid in 4 Größen 4, 6, 8 und 10 Jahre. Größe 10 benötigt 3 1/2 Yards 36-zöll. Material. Preis 10c.
2695—Frauenkleid in 6 Größen: 34, 36, 38, 40, 42 und 46 Zoll Brustweite. Größe 38 benötigt 4 1/2 Yards 40-zöll. Material. Der Rock ist am unteren Ende ungefähr 2 Yards weit.
2330—Anaben Ärmel in 4 Größen: 2, 3, 4 und 5 Jahren. Größe 4 benötigt 1 1/4 Yards 44-zöll. Material für die Ärmel und 2 1/2 Yards für die Ärmel. Preis 10c.
2693—Ein gutes Geschäfts-kleid in 7 Größen: 34, 36, 38, 40, 42, 44 und 46 Zoll Brustweite. Rock benötigt 7 Yards 36-zöll. Material.
2701 in 7 Größen: 22, 24, 26, 28, 30, 32 und 34 Zoll Taillenweite. Für die mittlere Größe benötigt man 2 drei achsel 36-zöll. Material für die Bluse und für den Rock 3 drei achsel 44-zöll. Material. Der Rock ist am unteren Ende 2 1/4 Yards weit. Zwei separate Hüften, jedes 10c.
2681—Mädchenkleid in 4 Größen: 6, 8, 10 und 12 Jahren. Größe 8 benötigt 3 1/2 Yards 44-zöll. Material. Preis 10c.
2331—Frauen Hauskleid in 7 Größen: 34, 36, 38, 40, 42, 44 und 46 Zoll Brustweite. Größe 38 benötigt 7 Yards 36-zöll. Material.
Zu bestellen durch: Tägliche Omaha Tribune, 1307-1309 Howard Str., Omaha, Neb.

Bäckerstreik macht sich in Chicago fühlbar

Chicago, 29. April. — Heute am zweiten Tage des Streiks der Bäcker macht sich der Mangel an Brot bereits mehr fühlbar. Kaufs- und Ablieferungsstellen blieben heute in ihrer Schuppen. Die Bäcker wollen nur Unionbrot abliefern. Bedenkt man dazu eine Abnahme von 80 Prozent in der Produktion der Bäckereien, so kann man sich die Sachlage wohl vorstellen.
Etwa 650 Bäckereien und 3.500 Unionmänner sind am Streike beteiligt und geben kein Mehl, das sie nachgeben wollen. Auch die andere Partei nicht. Die Union bleibt bei ihrer Forderung von \$3.00 per Woche Gehaltssteigerung und fünf Raktstunden weniger.
Kommissar Field vom Ver. Staaten Arbeits-Departement konferierte gestern mit den Streikern und soll heute die Arbeitgeber treffen.

Besserer Bahnverkehr.

Denver, 29. April. — Es wird mein Verlangen sein, den Bahnverkehr und Dienst wieder auf den früheren Standpunkt zu bringen, wie er vor dem Krieg war, erklärte Walter D. Gines, General-Direktor der Eisenbahn-Vereinigung, bei einer Sitzung der Eisenbahn-Verwaltung, bei einer Sitzung, bei der die Denver Globe und Commercial News Herrn Gines zu Ehren veranstaltete. Die jetzige Regierungskontrolle ist nur temporär, sagte er, und ich fühle, dass der größte Vorteil, den ich leisten kann, darin besteht, den Verkehr auf den bestmöglichen Punkt zu bringen. Er verneinte, dass eine Erhöhung der Frachttarife um 10 Prozent beabsichtigt werde. Das Gericht entbehrt jeder Grundlage. Er sagte, dass eine Erhöhung der Betriebskosten beabsichtigt wird, ohne eine Herabsetzung der Löhne zu verlangen. Herr Gines neigt einer Gehaltssteigerung von 25 Prozent bei, wenn die Arbeiter sich nicht nach Los Angeles, Kansas, am 1. Mai nach Kansas City, Mo., St. Louis, Mo., Cincinnati, O., und Washington zu trennen.

Wiedereröffnung der Batavia Spinnerei.

Batavia, Pa., 28. April. — Die Batavia Spinnerei plant, im Sommer eröffnet zu werden; gleich am ersten Tage wurden \$20.000 deponiert und \$100.000 wurden zurückgezogen. Das Geldinstitut wurde kürzlich geschlossen, um die Arbeiter zu unterstützen.

Aus Cedar County

Hartington, Neb., 28. April. — Der Frühjahrstermin des Distriktsgerichts kam letzten Donnerstag zu Ende, nachdem der Klagefall der Frau Frank Brienza gegen das County für \$85.000 Schadenersatz am Abend vorher von den Geschworenen nach kaum 15 Minuten langer Beratung zu Gunsten des Countys und gegen die Klägerin entschieden worden ist. Dieser Fall wurde auf beiden Seiten von drei Anwälten hartnäckig verfolgt; aber da die Klagepartei ihre Klage durch wichtige Zeugen und Umstände nicht beweisen konnte, so konnten die Geschworenen eben nicht anders handeln, als den Fall gegen die Klägerin zu entscheiden. Frau Brienza, eine junge verheiratete Frau, ist im Mai letzten Jahres mit dem Bruder des erleren, John, in dessen Auto eines Abends angefahren worden. Der Wagen von Frau Brienza nach Wynot von demselben abgekommen, denn sie hatten, wie John Brienza aussagte, den Weg verfehlt, gerieten auf einer abschüssigen Straße, der zum Missouri Fluss führt, und stürzten den hohen Abhang hinunter, wobei Frau Brienza und die in der Begleitung Frau ertrunken sind. Daher die Klage für Schadenersatz, die nun zu Gunsten des Countys ausgefallen ist. Die gegnerische Partei wird wahrscheinlich den Fall an das Obergericht appellieren.

Der am letzten Freitag nachmittags im großen Gerichtssaal des Countyhauses abgehaltene Budgetkongress war von den Schülern des Cedar County aufgeführt und die Kinder zeigten dabei reges Interesse. Die Kinder wurden in langen Reihen aufgestellt und denselben die Wörter von Herrn J. D. Sone, Redakteur des Herald vorgesagt zum buchstabieren. Wer das nach dem Buchstaben sagte, wurde nicht buchstabieren konnte, musste aus dem Saal gehen und einen Brief einnehmen. Die Schulfunktionäre und drei Lehrpersonen fungierten als Preisrichter. In kurzer Zeit waren die langen Reihen zusammengekommen bis auf zwei kleine Mädchen, namens Pauline Seimes und Maria Hochstein von der kleinen Landtschule im Distrikt No. 13, die erst im vierten Grade sind und sich tüchtig bemühen, sich schließend auch die Letztere an einem gewöhnlichen Wort festzuhalten und ihren Sitz einnehmen durfte; die Letztere buchstabierte dann noch mehr als ein Dutzend Wörter korrekt, bis sie ebenfalls sich verabschiedete und aufgeben musste. Diese beiden kleinen Mädchen erregten die Aufmerksamkeit der Zuschauer. Diese beiden Mädchen erregten die Aufmerksamkeit der Zuschauer.

Die erste Sitzung der Völkerliga

Paris, 29. April. — Es wird gemeldet, die britischen Delegaten haben darin eingewilligt, dass die erste Konferenz der Völkerliga in Washington unter dem Vorsitz des Präsidenten Wilson stattfinden soll. Artikel 5 der Völkerliga-Konvention schreibt vor, dass die erste Konferenz der Vertreter der Völkerliga von dem Präsidenten der Ver. Staaten einberufen werden soll.

Amerikaner und Negersoldaten im Kampf

London, 29. April. — In einem nahe Winchester (62 Meilen südwestlich von London) gelegenen Feldlager kam es zwischen amerikanischen Soldaten und afrikanischen Negersoldaten zu einem regelrechten Gefecht, wobei 3 Amerikaner getötet und 30 verwundet wurden. Britische Truppen stellten Ruhe und Ordnung wieder her.

Einbahnverkehr.

Seroton, Pa., 29. April. — Bei einem Zusammenstoß zweier Bahnzüge wurden drei Zugbedienten, die sich in der Station befanden getötet und zwei andere verletzt; einer davon lebensgefährlich.

Will der Welt verkünden, was es tun wird

Kansas City Frau mit ihr Teil, am Andre ihrer Tante zu informieren.

„Mein achtjähriges Suchen nach einer Medizin oder eine Behandlung, die meine Leiden überkommen würden, war niemals erfolgreich, bis ich Tante einzurechnen begann“, sagte Frau A. B. Goffson, wohnhaft in 425 Independence Avenue, Kansas City, Mo., während sie dieser Tage mit einem Kanlax Vertreter gesprochen. „Meine Nieren und Magen waren beide in sehr schlechtem Zustande“, fuhr sie fort, „und es ist schwer zu sagen, welche von den Leiden mich am schwersten plagten. Die schrecklichen Schmerzen in meinem Rücken und die fürchterlichen Kopfschmerzen, die ich auszustehen hatte, machten mich fast wahnsinnig und wenn ich mich um etwas kümmerte, war es mir fast unmöglich, mich wieder aufzurichten. Dann hatte ich große Schmerzen auszustehen, weil meine Nieren nicht richtig verarbeiteten und sich in meinem Magen zu einem Klumpen bildeten. Auch hatte ich viel mit meinen Hüften zu leiden, die oft geschwollen wurden, oder einzuweichen, und ich musste sie oftmals mit Alkohol einreiben, ehe ich Linderung erhielt. Schließlich gerieten meine Nerven in eine sehr schlimme Verfassung, und es war mir nicht möglich, ruhigen Schlaf zu finden und ich wurde so schwach und heruntergekommen, dass ich vollständig erschöpft wurde, wenn ich irgend welche Hausarbeit verrichtete.“

Der erste Sitzung der Völkerliga

Paris, 29. April. — Es wird gemeldet, die britischen Delegaten haben darin eingewilligt, dass die erste Konferenz der Völkerliga in Washington unter dem Vorsitz des Präsidenten Wilson stattfinden soll. Artikel 5 der Völkerliga-Konvention schreibt vor, dass die erste Konferenz der Vertreter der Völkerliga von dem Präsidenten der Ver. Staaten einberufen werden soll.

Amerikaner und Negersoldaten im Kampf

London, 29. April. — In einem nahe Winchester (62 Meilen südwestlich von London) gelegenen Feldlager kam es zwischen amerikanischen Soldaten und afrikanischen Negersoldaten zu einem regelrechten Gefecht, wobei 3 Amerikaner getötet und 30 verwundet wurden. Britische Truppen stellten Ruhe und Ordnung wieder her.

Einbahnverkehr.

Seroton, Pa., 29. April. — Bei einem Zusammenstoß zweier Bahnzüge wurden drei Zugbedienten, die sich in der Station befanden getötet und zwei andere verletzt; einer davon lebensgefährlich.

Will der Welt verkünden, was es tun wird

Kansas City Frau mit ihr Teil, am Andre ihrer Tante zu informieren.

„Mein achtjähriges Suchen nach einer Medizin oder eine Behandlung, die meine Leiden überkommen würden, war niemals erfolgreich, bis ich Tante einzurechnen begann“, sagte Frau A. B. Goffson, wohnhaft in 425 Independence Avenue, Kansas City, Mo., während sie dieser Tage mit einem Kanlax Vertreter gesprochen. „Meine Nieren und Magen waren beide in sehr schlechtem Zustande“, fuhr sie fort, „und es ist schwer zu sagen, welche von den Leiden mich am schwersten plagten. Die schrecklichen Schmerzen in meinem Rücken und die fürchterlichen Kopfschmerzen, die ich auszustehen hatte, machten mich fast wahnsinnig und wenn ich mich um etwas kümmerte, war es mir fast unmöglich, mich wieder aufzurichten. Dann hatte ich große Schmerzen auszustehen, weil meine Nieren nicht richtig verarbeiteten und sich in meinem Magen zu einem Klumpen bildeten. Auch hatte ich viel mit meinen Hüften zu leiden, die oft geschwollen wurden, oder einzuweichen, und ich musste sie oftmals mit Alkohol einreiben, ehe ich Linderung erhielt. Schließlich gerieten meine Nerven in eine sehr schlimme Verfassung, und es war mir nicht möglich, ruhigen Schlaf zu finden und ich wurde so schwach und heruntergekommen, dass ich vollständig erschöpft wurde, wenn ich irgend welche Hausarbeit verrichtete.“

Das größte Heimkommen der Geschichte fordert: „Neue Kleidung für Alle!“
Und niemals in der Geschichte des großen Ladens wurden sich weittragende Vorbereitungen getroffen, um jedes Mannes Nachfrage nach Kleidung der Stunde zu befriedigen.
Neue Kleider, die den Geist der Zeit atmen, und in jeder Hinsicht die Freude und den Ruhm Amerikas, des Sieges zum Ausdruck bringen.
In fünf Minuten können Sie sehen, was fünf Monate von unermüdlicher Tätigkeit erforderten, zu produzieren—eine wunderbare Ganz neue Kleider-Ausstellung für Frühjahr 1919
Sie finden hier auffällige und konservative Frühjahrs-Anzüge zu
\$20 bis \$65
Top Coats, die in großer Nachfrage sind, zu
\$15 bis \$45
Junge Männer Ultra Smart Waist Sammodelle zu
\$20 bis \$50
Männer-Anzüge für jüngere Männer zu
\$15 bis \$45
Nebraska Clothing Co.
Korrekte Kleidung für Männer und Frauen

Aus Bloomfield, Nebr.

Hier hat sich neulich die Kurz County Building und Bau Association organisiert. Das Bedürfnis nach einer solchen Organisation der Berufs zweifelhafte Ausmaßes der Stadt ist hier schon lange gefühlt worden. Da tüchtige Geschäftleute die Leitung in der Hand haben, wird der Vereinigung Erfolg prophezeit.
Wilhelm Wallenstein und Frau besuchten Verwandte in Bloomfield und gedenken mehrere Wochen dort zu verbleiben.
In einer hier kürzlich abgehaltenen Versammlung wurde beschlossen, für die Geschichte die alte Zeit einzuführen. Die Farmer richteten sich immer nach der alten Zeit, da ihnen die neue nicht zusagt.
Dr. Peters war neulich in Geschäftsangelegenheiten hier. Er steht in Camp Grant 3, glaubt aber nächsten Monat entlassen zu werden.
In der ev. luth. Dreifaltigkeitskirche waren am Ostermontag gegen 450 und 500 Personen, von denen sich 224 am hl. Abendmahl beteiligten.
Herr Schmidt, einer von Entschlossenen Soldaten, ist von Frankreich zu seiner Freude seiner Freunde zurückgekehrt.
Herrich Volpy ging nach Sioux City, um einen Arzt bezüglich seines Magenleidens zu konsultieren und gleichzeitig seiner Tochter Winnie einen Besuch abzustatten.
Am letzten Freitag und Samstag herrschte hier jahres Winterstetter. Die Leute waren wintermäßig angezogen und es schien, als ob sich der Frühling auf unbestimmte Zeit zurückgezogen hätte.
Herr Bayer wird sich am 1. Mai von seinem Geschäft zurückziehen.

Kansas City Marktbericht.

Kansas City, 29. April.
Rindfleisch—Zufuhr 10.000; Markt langsam; Ausblicken ungleich niedriger.
Schweine—Zufuhr 17.000; Markt fest; 25c niedriger.
Durchschnittspreis, 20.10—20.50.
Schafe—Zufuhr 7.000; Markt hart.
Beste Lämmer, 18.95.

St. Joseph Marktbericht.

St. Joseph, 29. April.
Rindfleisch—Zufuhr 3.500.
Schweine—Zufuhr 6.000; Markt eröffnet 10—15c niedriger.
Durchschnittspreis, 20.15—20.55.
Schafe—Zufuhr 6.000; Markt fest.

Omaha Getreidemarkt.

Omaha, Neb., 29. April.
Rindfleisch—Zufuhr 6.500; Markt 25c niedriger.
Lunge 15—25c niedriger.
Prima Stiere 16.50—18.80
Gute bis ausgewählte Weesbe, 15.25—16.25.
Gewöhnliche bis gute 14.25—15.00.
Gewöhnliche 13.00—14.00.
Mittelmäßige bis gute Zehrlinge, 10.00—12.50.
Rübe und Heifers, 25c niedriger.
Gute bis beste Weizen 12.00—13.75.
Ausgewählte bis prima Äuße 12.00—13.25.
Gute bis beste Äuße 10.25—12.
Mittelmäßige Äuße 9.00—10.25
Gewöhnliche bis gute 5.25—9.00

Marktberichte

Omaha Marktbericht.
Omaha, Neb., 29. April.
Rindfleisch—Zufuhr 6.500; Markt 25c niedriger.
Lunge 15—25c niedriger.
Prima Stiere 16.50—18.80
Gute bis ausgewählte Weesbe, 15.25—16.25.
Gewöhnliche bis gute 14.25—15.00.
Gewöhnliche 13.00—14.00.
Mittelmäßige bis gute Zehrlinge, 10.00—12.50.
Rübe und Heifers, 25c niedriger.
Gute bis beste Weizen 12.00—13.75.
Ausgewählte bis prima Äuße 12.00—13.25.
Gute bis beste Äuße 10.25—12.
Mittelmäßige Äuße 9.00—10.25
Gewöhnliche bis gute 5.25—9.00

Personalien!

Herr und Frau Max Hoshorn sind heute aus Excelsior Springs zurückgekehrt, wo beide die heilkräftigen Wälder mit gutem Erfolg benutzt haben. Herr Hoshorn's Bruder, der zu wünschen übrig lässt, hat sich besonders lebhaft abgetrieben, worüber keine vielen Freunde sich gewiss freuen werden.
William Jennings Bryan hat allerlei Reden gehalten, die er vergebens versucht, Präsident zu werden, und jetzt wird auch das Wahlkollegium alle alten Frauen leiser, derer Kasse.